

Ohne Sponsoren keine Jazz- und Blues-Tage

Empfang für Ehrengäste als Dankeschön zum Auftakt des musikalischen Wochenendes



Ehrengäste und Sponsoren stimmen sich beim Empfang auf das Gaebel-Konzert ein. Ohne sie, betonen die Verantwortlichen, wäre die Veranstaltung nicht möglich. © Haubrock-Kriedel

Verden – Die Jazz- und Blues-Tage begannen am Freitag in der Stadthalle mit dem ausverkauften Konzert mit Tom Gaebel. Vor der offiziellen Eröffnung durch Schirmherr Peter Bohlmann gab es für die Sponsoren und Ehrengäste einen Empfang im kleinen Saal der Stadthalle.

„Vor genau einem Jahr haben wir darüber diskutiert, wer heute Abend hier auftreten soll“, sagte der Vorsitzende des Vereins Verdener Jazz- und Blues-Tage, Volkmar Koy, nach der Begrüßung der Gäste. Damals hätte der Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse Verden, Dennis Gläß, gesagt: „Was haltet ihr von Tom Gaebel?“ Nun sei es tatsächlich so gekommen, dass Gaebel und sein Trio in der Stadthalle spielen.

Dies sei nur dank der Unterstützung der Sponsoren möglich. „Ohne die Hauptsponsoren Kreissparkasse und die Stadtwerke Verden würde es keine

Jazz- und Blues-Tage geben“, betonte Koy. Er freue sich sagen zu können, dass beide bereits versprochen haben, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

Der Verein Verdener Jazz- und Blues-Tage habe den Ruf, Jazz und Blues in allen Stilrichtungen anzubieten. Mit Tom Gaebel sei dies ein weiteres Mal gelungen, sagte Landrat Peter Bohlmann als Schirmherr. Der Jazz und Blues in Verden lebe von der Verbindung aus Künstlern, Wirtschaft, Politik und Verwaltung. Er zitierte Billy Joel mit den Worten „Musik ist Heilung. Sie ist ein explosiver Ausdruck von Menschlichkeit. Etwas, das uns alle berührt. Egal wo wir herkommen, jeder liebt Musik.“ „Musik wird ihren Beitrag leisten, für eine friedlichere Welt, auch dank des Vereins und der Sponsoren“, schloss Bohlmann.

„Die Sparkassen haben den Auftrag, sich für das Gemeinwohl zu engagieren. Wir tragen unseren Teil dazu bei, dass die Dinge funktionieren. Aber erst durch das leidenschaftliche Engagement der Ehrenamtlichen wird aus Geld etwas, das berührt und Freude macht“, sagte Dennis Gläß. „Wir freuen uns, die Verdener Jazz- und Blues-Tage unterstützen zu dürfen“, so Dirk Gabriel, Geschäftsführer der Stadtwerke Verden. Als kommunales Unternehmen seien die Stadtwerke der Gemeinschaft verpflichtet. Deshalb wolle man dafür sorgen, dass die Veranstaltungen bezahlbar bleiben, „Das ist unser Job, dafür stehen wir“, so Gabriel.

AHK